

Merkblatt - Afrikanische Schweinepest (ASP)

Verhalten beim Fund von Schwarzwildkadavern

Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist eine hoch ansteckende, anzeigepflichtige Viruserkrankung mit seuchenhaftem Verlauf.

Das Virus der ASP befällt nur Schweine (Wild- und Hausschweine) und ist nicht auf den Menschen übertragbar - weder durch den Verzehr von Schweinefleisch, noch über direkten Tierkontakt. Die Übertragung erfolgt durch direkten Kontakt von Tier zu Tier. Wildschweine infizieren sich mit ASP insbesondere über den Kontakt zu Fallwild. Allerdings spielt auch der Mensch bei der Verbreitung der Seuche eine wichtige Rolle. Ein Ausbruch der ASP hätte enorme wirtschaftliche Schäden zur Folge.

Der Eintrag der ASP in Schwarzwildbestände kann u.a. durch weggeworfene Speisereste (Wurst- und Fleischwaren), durch Wildschweinprodukte, den Jagdtourismus (kontaminierte Jagdkleidung und Ausrüstung) und das Mitbringen von Jagdtrophäen aus Regionen mit KSP-/ASP-Ausbrüchen erfolgen.

Gegen die ASP ist gegenwärtig kein Impfstoff verfügbar, was die Bekämpfung dieser Seuche gerade im Wildbestand erheblich erschwert.

Bitte benachrichtigen Sie uns!

Beim Auffinden eines oder mehrerer Schwarzwildkadaver informieren Sie bitte eine der nachfolgend aufgeführten Stellen:

- ✓ **das Veterinäramt Rostock** → **0381 / 381 86 01**
- ✓ **den amtstierärztlichen Bereitschaftsdienst** → **0171 / 860 44 64**
- ✓ **die Gefahrenabwehr Tier des Brandschutz- und Rettungsamtes**
→ **0381 / 381 37 11**

Geben Sie die GPS-Daten bzw. eine genaue Beschreibung des Fundorts an!

Vermeiden Sie unbedingt den direkten Kontakt zum Kadaver!

Sichern Sie nach Möglichkeit den Fundort ab, so dass der Zutritt durch andere Personen verhindert wird!

Bitte beachten Sie die nachfolgenden Hygienehinweise!

- Verunreinigung von Kleidung, Schuhwerk, Gerätschaften und Fahrzeugen mit Blut vermeiden!
- Vermeidung des Kontaktes von Hunden zu Wildschweinkadavern!
- Hände nach Kontakt zu toten Wildschweinen (vor Verlassen des Reviers) waschen und desinfizieren!
- Kleidung nach Kontakt zu toten Wildschweinen wechseln und bei mindestens 40°C mit Waschpulver waschen!
- Schuhwerk (vor Verlassen des Reviers) wechseln und unverzüglich reinigen und desinfizieren!
- Fahrzeuge reinigen, insbesondere Kontaminationen mit Blut sorgfältig entfernen!
- Kontakt zu Hausschweinebeständen vermeiden!